

„PARS PRO TOTO!“



Ein Puzzle fügten Schülerinnen der 6a beim Schulanfangsgottesdienst im Münster gut sichtbar zusammen. Ein Puzzle – passend zu unserem Leben als Schulgemeinschaft am Gnadenthal-Gymnasium:

- Jeder Schüler (jedes Puzzleteil) ist wichtig
- Jeder Schüler (jedes Puzzleteil) ist einmalig und wertvoll.
- Jeder Schüler (jedes Puzzleteil) braucht Zusammenhalt.

Wenn uns das bewusst ist, entsteht eine gute Schulgemeinschaft.

Doch dieses Symbol eines Puzzles passt auch gut für unsere Aktivitäten von Schulpastoral am GG. Einzelne Teile dieses „Puzzle Schulpastoral am GG“ sind:



Puzzleteil: Werte geben Zusammenhalt -Wertetag für die 5. Klassen

Für einen guten Zusammenhalt sind gemeinsame Werte wichtig. Daher überlegten in einem ersten Schritt die Schüler der 5. Klassen zusammen mit ihren Tutoren und separat die Eltern mit den Klassenlehrern gemeinsame Werte. Diese wurden in einer Plenumsveranstaltung zusammengetragen. Ergänzt wurde

diese dann mit jeweils einem Wert des Vorsitzenden des Elternbeirats Herrn Stötter, des Schulleiters Herrn Diegeler und des Hausmeisters Herrn Springeth. In einer kurzen Andacht wurde abschließend auf die franziskanischen Wurzeln und Werte unserer Schule eingegangen. Als Erinnerungssymbol bekam jeder Schüler ein Töpfchen mit Samen. Diesen Samen gilt es nun – wie die gefundenen Werte - im Schulalltag zu pflegen.

Puzzleteil: „Gegen das Vergessen“ – KZ-Überlebender Abba Naor

Eine besondere Ehre für das Gnadenthal-Gymnasium ist es, dass Abba Naor trotz seiner 95 Jahre seit mittlerweile vielen Jahren jährlich an unsere Schule kommt, um von seiner Kindheit und Jugend in der Zeit des Nationalsozialismus zu erzählen. Abba Naors Leidenszeit begann in einem Ghetto in Litauen. Seine Mutter und ein Bruder wurden in Auschwitz ermordet. Er selbst kam in verschiedene Lager in Deutschland. Am Ende des Krieges gehörte er zu den Überlebenden des „Todesmarsches von Dachau“. Abba Naors Appell an die Schüler der 9. Klassen ist es, seine Geschichte und die seiner Familie nicht zu vergessen, damit dieser schreckliche „Teil“ der Geschichte Deutschlands sich nicht wiederholt.



Puzzleteil: Schöne Momente im Schulalltag - Nikolausfeier der SMV

Oft sind es die kleinen Momente im Schulalltag, die uns Freude bereiten. Dazu gehört im Advent sicherlich die Nikolausaktion der SMV. Sie begann mit einer kleinen Feier in der Schübelhalle für die Schüler der 5. Klassen. Musikalisch wurde diese Feier von der Nachgottesdienstband gestaltet. Anschließend statteten der Nikolaus und sein Team auch den anderen Klassen einen kurzen Besuch ab.



Puzzleteil: Christlicher Glaube ist global – Erfahrungsbericht aus Ägypten

„Egal, ob Christen oder Muslime – wir dienen allen Menschen, ohne Unterschied!“ Der koptisch-katholische Priester Pious Farag aus Ägypten erzählte im Rahmen der Missio-Aktion in englischer Sprache den Schülerinnen und Schülern der 11. Klassen von den Bildungsprojekten seiner Diözese für Frauen und Mädchen in ländlichen Gebieten, sowie von den Sozialprojekten für junge Menschen mit Behinderung und für Gefangene.

Da am 7. Oktober der Terrorangriff der Hamas auf Israel stattfand, war dieser Besuch am 17. Oktober ganz aktuell. Auf Nachfrage der Schüler beschrieb Pious Farag auch die Sicht Ägyptens auf die aktuelle Grenzsituation von Ägypten zum Gazastreifen.

Puzzleteil: Premiere Schulparlament – Dialog und Demokratie konkret

Zum ersten Mal tagte unter Leitung unserer Schülersprecher Julie Hennig, Arsema Hüls und Lukas Schuster am 20. Dezember das Schulparlament. Gewählte Sprecher der 8. und 9. Klassen tagten mit Schulleiter Herrn Diegeler, mit Herrn Mele (Vertreter des Elternbeirates) und mit Vertretern der Lehrer. Sie berieten über einen angemessenen Handy-Umgang an der Schule. Vorbereitet wurde dieses Schulparlament in drei Morgenkreisen. Das Schülervotum wurde am Ende der Sitzung eingeholt, welches nun in die Beratungen des Schulforums mit eingeht.



der eigenen Persönlichkeit und Wertschätzung des Mitschülers sind wichtige Inhalte der Besinnungstage und wollen die Klassengemeinschaft stärken. Religiöse Impulse, Momente der Stille, aber auch grup-



pendynamische Aktivitäten und Spiele sind weitere Bausteine dieser „Tage der Orientierung“. Diese Besinnungstage fanden Anfang März in der „Oase Steinerkirchen“ statt.

Puzzleteil: Interreligiöser Dialog – Besuch der Moschee

„Keinen Frieden unter den Nationen, ohne Frieden unter den Religionen.“

Keinen Frieden unter den Religionen, ohne Dialog zwischen den Religionen.“

– so formulierte der bekannte Theologe

Hans Küng seine Grundüberzeugung für ein gemeinsames Weltethos. Daher wird im Religionsunterricht der 7. Klassen nicht nur der Islam als Weltreligion behandelt, sondern unter Leitung von Herrn Stadler auch eine Exkursion zur Imam-Azam-Moschee durchgeführt.

Nach den Anschlägen in Israel wurde aus Sicherheitsgründen der traditionelle Besuch in der Synagoge in Augsburg nicht durchgeführt.

Puzzleteil: Mitgefühl für Menschen in Not – das Sozialprojekt „Compassion“

Auf Wunsch der Lehrerkonferenz findet im G9 das zweiwöchige Sozialpraktikum „Compassion“ (Mitgefühl) nun für alle Schüler in der 11. Jahrgangsstufe statt. Vom 8.-19. Juli 2024 absolvierten unsere Schüler an über 60 Praktikumsstellen von sozialen Einrichtungen ihr Compassion-Projekt. Zur Vorbereitung wurden verschiedene Referenten eingeladen. Außerdem freuten sich die Schüler über die Zusage von Andreas Gmeiner, welcher dazu für alle Schüler die Einheit „Rollstuhl-Basketball“ durchführte.

Unser besonderer Dank gilt Marietta Schmidt, welche die Schüler über 15 Jahre lang in ihrem Vortrag auf das Praktikum im Bereich Seniorenheime vorbereitete. Für ihren Ruhestand wünschen wir ihr alles Gute und Gottes Segen.





Puzzleteil: Momente der Stille und des Hörens – Schulgottesdienste und Schulgottesdienstbands

Schulstress, Prüfungsangst, Nachrichten über Kriege, ... vieles macht uns Sorge. Im Schulalltag brauchen wir auch Momente des Innehaltens, der Stille, der Hoffnung, des Feierns und Momente zum Gebet. Ökumenische Schulgottesdienste zu Beginn des Schuljahres, zu Weihnachten, zu Ostern und zum Schuljahresende feierten wir als ganze Schulgemeinschaft. Aktive Beteiligung von Schülern bei den Schulgottesdiensten ist uns dabei ein großes Anliegen. Hierbei sei allen Schülern für ihr Mitwirken gedankt: Besonders bei der aktuellen Schulgottesdienstband „C-Dur“ sowie der Nachwuchsgottesdienstband, welche bei fast allen Gottesdiensten stets mehrere Lieder gespielt hat, bei unseren Organisten (Amelie Staats 10a, Anna Aichner 11b und Sebastian Wloka 7c) sowie bei den Chören für die Musik beim Weihnachtsgottesdienst.

Was man nicht sieht: Viele Aktionen – Vorträge in der Aula, Schulgottesdienste, Wertetag ... – gelingen nur, weil viele Menschen im Hintergrund mithelfen und „anpacken“: das Team Technik von Frau Zelyk, das Hausmeisterteam Herr Springeth und Herr Wittmann, unsere Schülersprecher ... sollen dabei stellvertretend für viele andere genannt werden.

„Pars pro toto“

„Ein Teil [steht] für das Ganze“. Was beim Anfangsgottesdienst für das GG-Puzzle gesagt wurde – „Jeder ist für unsere Schulgemeinschaft wichtig und wertvoll. Jeder repräsentiert unsere Schule“ - gilt auch für die Puzzleteile der Schulpastoral: Jedes Teil repräsentiert einen wichtigen Teil der Schulpastoral

und ist ein wichtiger Teil für den Glauben: gemeinsame Werte, soziales Engagement im Compassion-Projekt, Schulgottesdienst, Nikolausfeier, Gebet für den Frieden, Spendenaktionen, interreligiöser Dialog, Schulparlament für ein gutes Miteinander, ... spiegeln Vielfalt unseres Schullebens, der Schulpastoral wider und weisen auf verschiedene Möglichkeiten hin, den Glauben und die Botschaft Jesu in der heutigen Zeit zu leben.

Am Ende des Schuljahres findet das Puzzle Schuljahr GG 2023/24 einen Abschluss. Für die Fachschaft Religion ist dies auch ein Moment des Abschieds und des Dankes. Über mehrere Jahre hat Josef Werner sehr zuverlässig, ruhig, kollegial und engagiert die Fachschaft Religion geleitet. Er war Garant für das gute Miteinander in der Fachschaft Religion. Die Fachschaft bedankt sich sehr herzlich für sein Engagement und wünscht ihm für den Vorruhestand alles Gute und Gottes Segen.

Joachim Kohler



Linoldrucke zu Weihnachten,
Klasse 7d